

Dachauer Nachrichten

16.02.1995

Schach: 1. Stadtmeisterschaft für Schüler



Die Dachauer Nachwuchsspieler verwandelten das Adolf-Hoelzel-Haus am vergangenen Wochenende in ein Schachparadies.



Harald Kränzle setzte sich in der Altersklasse U 20 durch.



Konzentration wurde belohnt: Adil Kurtic gewann die Gesamtwertung bei der 1. Offenen Dachauer Schüler- und Jugendmeisterschaft im Schach.



Premiere macht Appetit auf mehr: Schüler-Turnier kommt super an!

SCHACH: 40 Nachwuchsspieler beteiligen sich an der 1. Meisterschaft – JEG gewinnt Team-Wertung



Alle Sieger auf einen Blick. Nach dem letzten Spiel wurden im Adolf-Hoelzel-Haus die Gewinner mit Pokalen und Sachpreisen ausgezeichnet. Im Bild rechts der Mannschaftssieger, das Team des Josef-Effner-Gymnasiums, mit Albert Sölter, Marco Richter und Zoltan Budai. Ebenfalls im Bild Turnierorganisator Klaus Baier (links) und Herr Bode vom Sponsor Bayerische Vereinsbank (rechts). Im Bild links die Einzelsieger. Hinten von links: Albert Sölter (U17), Alexander Breitenfeld (U15), Harald Kränzle (U20), Nicole Hayduga (w. U20). Vorne von links: Fidan Tahiraj (U13), Adi Kurdic (U11), Britta Sölter (w. U15), Fabrice Lasnier (U9).

Text: red/Fotos (2): Flehmert

Dachau (He) – Elf Schulen haben zur erstmals ausgetragenen Dachauer Stadtschach Meisterschaft für Schüler und Jugendliche 40 Teilnehmer entsandt, die vom Vorsitzenden des Veranstalters SF Dachau in der Eröffnungsrede herzlich begrüßt wurden. „Der Jugend muß der Schachsport näher gebracht werden“, so Walter Halbwirth vor Beginn der Veranstaltung.

Ein Grußwort überbrachte Roland Strobl (Stadtrat der CSU) in Vertretung von Oberbürgermeister Dr. Lorenz Reitmeier. „Ich hoffe, daß diese Veranstaltung künftig im Terminkalender der SFD aufgenommen wird.“

Am stärksten vertreten waren die Spieler des Josef-Effner-Gymnasiums (JEG) mit zehn Teilnehmern; das Ignaz-Taschner-Gymnasium (ITG) war mit sechs Teilnehmern dabei, die Hauptschule Dachau-Ost stellte fünf Spieler und die Grundschulen aus Indersdorf, Karlsfeld und Dachau-Ost waren mit jeweils vier Teilnehmern vertreten. Von der Grund- und Hauptschule Hebertshausen waren drei Aktive am Start, die Hauptschule Indersdorf und die Realschule Dachau entsandten jeweils einen Teilnehmer.

Gewonnen wurde der von der Bayerischen Vereinsbank zur Verfügung gestellte Kasparov-Schach-Computer nach spannendem Verlauf durch Zoltan Budai, Marco Richter, Kai Zepp und Albert Sölter, allesamt vom JEG. Als Ersatzspieler kamen Francois-Lasnier und Thomas Waser zum Einsatz.

Nach der ersten Runde lag das JEG noch mit dem favorisierten ITG mit je vier Punkten gleichauf in Führung. Der Geheimtip ITG, besetzt mit Stefan Fischer, Alexander Breitenfeld, Micha Hoffmann und

Daniel Angermeier, konnte nach der 2. Runde einen kleinen Vorsprung herausspielen. Fischer remisierte gegen den späteren Sieger in der Klasse U 20, Harald Kränzle, während Zepp (JEG) seine Partie verloren geben mußte.

In **Runde 3** brach das ITG total ein! Außer Fischer, der seine Partei gegen Nicole Hayduga (13) von der Hauptschule Dachau-Ost gewann, ging der Rest der Partien verloren. Mit Siegen von Sölter, Richter, Budai und Zepp zogen die JEG'ler mit 2,5 Punkten Vorsprung am ITG vorbei. Die Mannschaft der Grundschule Dachau-Ost konnte mit ihren Siegen durch Adi Kurtic, Peter Brsko und Czim Osmani zum ITG aufschließen.

Der Verlauf der **Runde 4** rückte aus Sicht der ITG'ler die Welt wieder in Ordnung. Die Schüler von Studienrat Michael Zeschmann punkteten voll, während das JEG nur zu einem Sieg durch Budai kam. Die Schach-Kids von Dachau-Ost hielten mit und lagen nur mit einem halben Punkt Rückstand auf die Gymnasiasten vom ITG auf Platz 3, sogar mit vier Punkten Vorsprung vor der Mannschaft der Hauptschule Dachau-Ost.

In **Runde 5** konnte sich das Spitzentrio weiter vom Verfolgerfeld absetzen; die Reihenfolge blieb die gleiche. Bemerkenswert war der direkte Vergleich zwischen Budai und Fischer, bei der der schwächer eingeschätzte Budai Fischer ein Remis aufzwang, was diesem schon in diesem Stadium die Aussicht auf den Gesamtsieg nahm.

Alles glaubte schon an eine Vorentscheidung, als das ITG in der **6. Runde** dreimal punkten konnte bei nur einem Sieg durch Albert Sölter. Die Grundschüler überholten gar die Gymnasiasten von der Erich-Ollenhauer-

Straße mit drei Siegen durch Kurtic, Osmani und Baier – es lag eine Sensation in der Luft; die „Ostler“ lagen nur noch einen Punkt hinter dem ITG zurück. Mittlerweile schob sich die Mannschaft der Grundschule Karlsfeld auf den 4. Platz. Mit einem Rückstand von sieben Punkten war der Gesamtsieg leider nicht mehr erreichbar.

Die **7. und letzte Runde** hatte es in sich: Sölter, Budai

und Richter (JEG) gewannen ihre Partien sicher, beim ITG konnte dagegen nur Fischer punkten. Dachau-Ost gewann durch Kurtic und Brsko. Jetzt lag das Effner-Gymnasium vorne, nur ein Sieg von Breitenfeld konnte den Mannschaftspreis ans ITG holen. In der spannendsten Partie des Tages erspielte er sich gegen Harald Kränzle im Endspiel einen Mehrbauern. Zur Umwandlung in eine Dame und dadurch zu einem sicheren Sieg reichte es leider nicht mehr; seine Bedenkzeit war abgelaufen.

Damit ging der Kasparov-

Schach-Computer an die Schüler vom JEG, womit ihnen gleichzeitig die Revanche für die Niederlage gegen das ITG im Vergleichskampf 1993 (3:9) gelang. Die Grundschule Dachau-Ost verschaffte sich während des gesamten Turniers Respekt und belegte mit dem ITG den 2. Rang. Diese außergewöhnliche Leistung wird noch nachträglich honoriert; der Veranstalter SFD stiftet für

die Youngster zwei komplette Spielgarnituren, damit sie sich die Schulpausen verkürzen können.

In der Einzelwertung (Klasse U 9) wurde der Sieger durch einen Stichkampf ermittelt: Fabrice Lasnier (Grundschule Karlsfeld) besiegte Czim (Sohn von Remzi Osmani, Dachau Blitzmeister 1994). Den 3. Rang belegte ebenfalls ein Karlsfelder, Tobias Stadler vor Alexander Baier (Grundschule Dachau-Ost).

In der Klasse U 11 konnte sich der 10jährige Adi Kurtic als einziger ungeschlagen durchsetzen und belegte wie

auch in der Einzelwertung den 1. Platz in der Gesamtwertung vor Andreas Kauz (Ludwig-Thoma-Schule). Mit beiden wachsen in Dachau weitere Talente heran.

Ein Stechen gab es bei den Schülern U 13 zwischen den drei punktgleichen Daniel Angermeier, Gregor Kreutzham (beide ITG) und Fidan Tahiraj (Hauptschule Dachau Ost). Fidan konnte beide Gegner bezwingen.

Alexander Breitenfeld (ITG) sicherte sich mit 5,0 Punkten vor seinen Schulkameraden Ingo Hanke in der Klasse U 15 klar den Sieg.

In der Klasse U 17 kam es zu einem weiteren Stichkampf zwischen Sölter und Richter. Albert Sölter konnte sich in einer Fünf-Minuten-Blitzpartie behaupten.

Die Meisterklasse U 20 wurde von dem 17jährigen Garchinger Harald Kränzle gewonnen. Der Gastspieler vom Münchner SC 1836 hatte allerdings viel Glück gegen Stefan Fischer und Alexander Breitenfeld. Mit seiner Routine (er kam bereits in der Schach-Bundesliga zum Einsatz) gelang es ihm, auch schwierige Situationen letztendlich zu meistern.

Mit dem Gesamtergebnis waren alle zufrieden; jeder Teilnehmer konnte neben den Pokalpreisen einen reichhaltigen Preis entgegennehmen.

Ab kommenden Samstag, 18. Februar, findet im Ludwig-Thoma-Haus in der Ruepp-Stube im 2. Stock von 14 bis 17 Uhr ein Schachtraining mit vielen weiteren Überraschungen statt.



Czim Osmani (rechts) tritt schon in jungen Jahren in die Fußstapfen seines Vaters Remzi, seines Zeichens Dachauer Blitzschachmeister 1994. Fotos (5): Stefan Salger

Schachturnier: Alle Ergebnisse auf einen Blick

Endstand Gesamt

1. Adi Kurtic	GS DACH-Ost	7.0
2. Harald Kränzle	GY W.-Heisenb.	6.5
3. Stefan Fischer	GY Ignaz-Tas.	6.0
4. Zoltan Budai	GY Josef-Eff. 1	5.5
5. Andreas Kauz	Lud.-Thoma-S.	5.5
6. Albert Sölter	GY Josef-Eff. 1	5.0
7. Peter Brsko	GS DACH-Ost	5.0
8. Alex. Breitenfeld	GY Ignaz-Tas.	5.0
9. Marco Richter	GY Josef-Eff. 1	5.0
10. Micha Hoffmann	GY Ignaz-Tas.	4.0
11. Daniel Angermeier	GY Ignaz-Tas.	4.0
12. Ingo Hanke	GY Ignaz-Tas.	4.0
13. Gregor Kreutzkam	GY Ignaz-Tas.	4.0
14. Fidan Tahiraj	GHS DACH-Ost	4.0
15. Christian Pils	GS Karlsfeld	4.0
16. Czim Osmani	GS DACH-Ost	4.0
17. Kay Zepp	GY Josef-Eff. 1	4.0
18. Sascha Rothbauer	GHS Heb./Ind.	4.0
19. Fabrice Lasnier	GS Karlsfeld	4.0
20. Britta Sölter	GS Indersdorf	3.5
21. Gennaro Cicirelli	RS Dachau	3.5
22. Tobias Stadler	GS Karlsfeld	3.5
23. Thomas Waser	GY Josef-Eff. 1	3.5
24. Alexander Baier	GS DACH-Ost	3.0
25. Sascha Weinzierl	GY Josef-Eff. 2	3.0
26. Francois Lasnier	GY Josef-Eff. 1	3.0
27. Thomas Kunath	GHS Heb./Ind.	3.0
28. Paul Dirk Brsko	GHS DACH-Ost	3.0
29. Hampus Engholm	GS Indersdorf	3.0
30. Lukas Kenk	GHS DACH-Ost	3.0
31. Leif Sölter	GS Indersdorf	2.5
32. Oliver Schuster	GY Josef-Eff. 2	2.5
33. Tobias Dietzinger	GY Josef-Eff. 2	2.5
34. Oliver Hoffmann	GS Karlsfeld	2.5
35. Peter Schnellfeld	GY Josef-Eff. 2	2.5
36. Nicole Hayduga	GHS DACH-Ost	2.0
37. Christian Mayr	GHS Heb./Ind.	2.0
38. Klaus Reichlmayr	GHS Heb./Ind.	2.0
39. Markus Engholm	GS Indersdorf	1.5
40. Steffen Schubert	GHS DACH-Ost	1.5

Endstand

U9 (86 und jünger)

1. Czim Osmani	GS Dachau-Ost	4.0
2. Fabrice Lasnier	GS Karlsfeld	4.0
3. Tobias Stadler	GS Karlsfeld	3.5
4. Alexander Baier	GS Dachau-Ost	3.0
5. Hampus Engholm	GS Indersdorf	3.0
6. Leif Sölter	GS Indersdorf	2.5

U11 (85-84)

1. Adi Kurtic	GS Dachau-Ost	7.0
2. Andreas Kauz	Lud.-Thoma-S.	5.5
3. Peter Brsko	GS Dachau-Ost	5.0
4. Christian Pils	GS Karlsfeld	4.0
5. Oliver Hoffmann	GS Karlsfeld	2.5
6. Markus Engholm	GS Indersdorf	1.5

U13 (83-82)

1. Daniel Angermeier	GY Ignaz-Tas.	4.0
2. Gregor Kreutzkam	GY Ignaz-Tas.	4.0
3. Fidan Tahiraj	GHS DACH-Ost	4.0
4. Sascha Weinzierl	GY Josef-Eff. 2	3.0
5. Paul Dirk Brsko	GHS DACH-Ost	3.0
6. Lukas Kenk	GHS DACH-Ost	3.0
7. Oliver Schuster	GY Josef-Eff. 2	2.5
8. Tobias Dietzinger	GY Josef-Eff. 2	2.5
9. Peter Schneefeld	GY Josef-Eff. 2	2.5
10. Christian Mayr	GHS Heb./Ind.	2.0
11. Klaus Reichlmayr	GHS Heb./Ind.	2.0
12. Steffen Schubert	GHS DACH-Ost	1.5

U15 (81-80)

1. Alex. Breitenfeld	GY Ignaz-Tas.	5.0
2. Ingo Hanke	GY Ignaz-Tas.	4.0
3. Sascha Rothbauer	GHS Heb./Ind.	4.0
4. Gennaro Cicirelli	RS Dachau	3.5
5. Francois Lasnier	GY Josef-Eff. 1	3.0
6. Thomas Kunath	GHS Heb./Ind.	3.0

U17 (79-78)

1. Albert Sölter	GY Josef-Eff. 1	5.0
2. Marco Richter	GY Josef-Eff. 1	5.0
3. Kay Zepp	GY Josef-Eff. 1	4.0

U20 (77, 76, 75)

1. Harald Kränzle	GY W.-Heisenb.	6.5
2. Stefan Fischer	GY Ignaz-Tas.	6.0
3. Zoltan Budai	GY Josef-Eff. 1	5.5
4. Micha Hoffmann	GY Ignaz-Tas.	4.0
5. Thomas Waser	GY Josef-Eff. 1	3.5

U15 weiblich (80 und jünger)

1. Britta Sölter	GS Indersdorf	3.5
2. Nicole Hayduga	GHS DACH-Ost	2.0

Mannschaftswertung

1. GY Josef-Effner 1	19.5
2. GY Ignaz-Taschner	19.0
3. GS Dachau-Ost	19.0
4. GS Karlsfeld	14.0
5. GHS Dachau-Ost	12.0
6. GHS Hebertshausen/Indersdorf	11.0
7. GS Indersdorf	10.5
8. GY Josef-Effner 2	10.5